

CLASSIC DRIVER

Mafia-Museum in Las Vegas eröffnet



Nur in der Stadt der Casinos und Hochzeitskapellen könnte man ausgerechnet am Valentinstag ein Museum eröffnen, das dem organisierten Verbrechen gewidmet ist.

Es kommt sogar noch besser, denn diese neue Sammlung befindet sich in einem historischen Gebäude in dem früher das Gericht und die Post untergebracht waren. Außerdem war es einer der 14 Schauplätze der legendären US-Senats-Anhörungen – das sogenannte Kefauver Committee – zum Thema organisiertes Verbrechen. Wer Coppolas Trilogie rund um den Paten kennt, kann sich diese Szenen sofort vorstellen: ein Rauch geschwängelter Sitzungssaal und ein strenger, ernster Senator befragt ein mürrisches, Kaugummi kauendes Mitglied der Cosa Nostra, das einen schlecht sitzenden Anzug mit breiten Nadelstreifen trägt. „Genau wie viele dieser „Unfälle“ sollen wir Ihnen noch abkaufen, Mr. Barzini?“ So könnte sich das damals angehört haben.



Besucher im Museum an der Stewart Avenue 300 - mitten im Herzen von Las Vegas - werden beispielsweise Exponate sehen wie die Backsteinmauer, an der Mitglieder der Bugs Moran-Gang auf Befehl von Al Capone exekutiert wurden. Das war das berühmt-berüchtigte Valentinstag-Massaker, das am 14. Februar, 1929, für Schlagzeilen sorgte. Sie dürfen sich auch als Verdächtige in einem Police Line-up aufstellen, aus der Thompson-Maschinenpistole, der als „Chicago Piano“ bekannten Lieblingswaffe der Mafia, feuern und echten Abhörbändern lauschen. Man hat viel Mühe und Hingabe zum Detail eingesetzt, um die Geschichte der Mob - wie die Mafia im Englischen heißt - lebendig werden zu lassen. Dabei ist dieses Museum ein gemeinnütziges Unternehmen (wir versuchen jetzt nicht an die „Freunde der italienischen Oper“ zu denken). Übrigens geht es nicht nur um die Bad Guys. Großen Raum nimmt auch die Fahndungsarbeit des FBI ein, die viele Mafiosi schließlich überführte.

Sollte diese Ausstellung nicht gefallen...nun ja, es ließe sich über eine Rückvergütung des Eintrittspreises

sprechen. Die Wüste rund um Las Vegas ist groß genug und besitzt viele tiefe Löcher...es ist nichts Persönliches, aber die Familie wird nicht gerne enttäuscht, Luigi.

Mehr Informationen bietet die Website www.themobmuseum.org.

Text: [Steve Wakefield \(aus dem Englischen von Alexandra Felts\)](#)

Photos: The Mob Museum

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/mafia-museum-las-vegas-er%C3%B6ffnet>
© Classic Driver. All rights reserved.